

form ist dem Einsatzabschnitt „Suchen und Retten“ (getrennter Einsatz) ein eigener Abschnittsführer zuzuweisen. Bei einem Einsatzabschnitt „Suchen, Retten und Brandbekämpfung“ (geschlossener Einsatz) ist ein Abschnittsführer für beide Bereiche verantwortlich (vgl. oben).

Jedem Einsatzabschnitt (ggf. auch jedem Suchabschnitt) ist möglichst ein eigener Funkkanal im 2-m-Band zuzuordnen, da der Kommunikationsbedarf zwischen Such- und Sicherheitstrupps und dem zugeteilten Führer bei Such- und Rettungseinsätzen sehr hoch ist. Wegen der relativ geringen Zahl zur Verfügung stehender Funkkanäle im 2-m-Band ist dies durch ein Funkkonzept (vgl. Kap. 1.4.4) im voraus zu regeln.

### 4.3.1.6 (Schutz-)Ausrüstung

Neben der persönlichen (Schutz-) Ausrüstung (vgl. Kap. 3.1) benötigt ein S & R-Trupp mindestens folgende Ausrüstung:

- gelbe oder weiße Wachskreide, Fett-/Faserstifte oder (reflektierende) Kennzeichnungsbänder,
- ein Innen-/Außenvierkant („Architektenschlüssel“),
- ein Leinensystem,
- eine Axt, Spalthammer, Haligan o.ä. und
- eine Rettungsschlinge.



Abb. 4.3.1/9: Komplett ausgestatteter S&R-Trupp (Foto: Volkmar, Düsseldorf)